

Lfd. Nr.	Anwesend	Für den Beschluß	Gegen	Gegenstand und Inhalt des Beschlusses
				<p style="text-align: center;">Beschlussprotokoll -----</p> <p style="text-align: center;">über die Sitzung des Stadtrates Ellingen -----</p> <p style="text-align: center;">am Donnerstag, dem 20. Juni 2013, 18.30 Uhr -----</p> <p style="text-align: center;">im Sitzungssaal des Rathauses Ellingen -----</p>
72	15	-	-	<p data-bbox="454 1261 1125 1294">Vereidigung des neuen Stadtrates Matthias Lacher; -----</p> <p data-bbox="454 1375 1412 1525">Der Vorsitzende führte aus, dass aufgrund der vom Stadtrat erfolgten Zustimmung zur Niederlegung des Stadtratsamtes durch Herrn Matthias Schulz, das Nachrücken eines Listennachfolgers aus dem Wahlvorschlag Nr. 01, „Christlich Soziale Union - CSU“ erforderlich ist.</p> <p data-bbox="454 1570 1412 1682">Nach dem Ergebnis der Wahl des Stadtrates vom 02.03.2008 ist als nachrückender Listennachfolger Herr Matthias Lacher, Bahnhofstr. 20b, 91792 Ellingen bestimmt.</p> <p data-bbox="454 1727 1412 1917">Herr Lacher wurde bereits durch den 1. Bürgermeister für den Fall der Amtsniederlegung von Herrn Schulz vom Nachrücken als Listennachfolger informiert und hat erklärt, dass er die Wahl bzw. das Nachrücken zum Stadtratsmitglied annehme und den Eid nach Art. 31 Abs. 5 GO leisten werde.</p> <p data-bbox="454 2000 1412 2074">Anschließend leistet Herr Lachner den Eid nach Art. 31 Abs. 5 GO und nimmt im Anschluss als Stadtratsmitglied an der weiteren Sitzung teil.</p>

Lfd. Nr.	Anwesend	Für Gegen		Gegenstand und Inhalt des Beschlusses				
		den Beschluß						
73	16	-	-	<p>Verabschiedung des ausscheidenden Mitgliedes des Stadtrates Herrn Matthias Schulz;</p> <p>-----</p> <p>Das aufgrund der Niederlegung seines Amtes im Stadtrat nicht mehr vertretene Stadtratsmitglied Mattias Schulz wurde durch 1. Bürgermeister Walter Hasl verabschiedet.</p> <p>Er ging dabei auf dessen Zugehörigkeit zum Stadtrat Ellingen seit dem Jahr 2002 ein und führte aus, welche Funktionen und Tätigkeiten er hierbei in den verschiedenen Amtsperioden ausgeübt hat. Er dankte ihm auch im Namen der Stadtratsmitglieder für das langjährige ehrenamtliche Engagement zum Wohle der Stadt und ihrer Bürgerinnen und</p> <p>Bürger. Dabei ging er insbesondere auch auf seine weiteren Aktivitäten und sein Engagement in Bezug auf die Erstellung des Ferienkalenders, das Info-Blatt der Stadt Ellingen „aktuEll“ sowie den Gewerbemarkt ein.</p> <p>Abschließend überreichte der Vorsitzende eine Armbanduhr, auf welcher die Dauer der Mitgliedschaft im Stadtrat eingraviert wurde, und wünschte ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem aber Gesundheit.</p>				
74	16	16	0	<p>Neubesetzung der ständigen Ausschüsse;</p> <p>-----</p> <p>Beschluss:</p> <p>Der Stadtrat stimmt der von der CSU-Stadtratsfraktion vorgeschlagenen Umbesetzung der ständigen Ausschüsse zu. Danach werden folgende Stadtratsmitglieder für die ständigen Ausschüsse bestimmt:</p> <p>Hauptverwaltungsausschuss</p> <table border="1" data-bbox="454 1953 1410 2036"> <tr> <td><i>Mitglied</i></td> <td><i>Stellvertreter</i></td> </tr> <tr> <td>Matthias Lacher</td> <td>Alexander Höhn</td> </tr> </table>	<i>Mitglied</i>	<i>Stellvertreter</i>	Matthias Lacher	Alexander Höhn
<i>Mitglied</i>	<i>Stellvertreter</i>							
Matthias Lacher	Alexander Höhn							

Lfd. Nr.	Anwesend	Für den Beschluß	Gegen	Gegenstand und Inhalt des Beschlusses																
75	15	14	1	<p>Finanzausschuss</p> <table border="1" data-bbox="454 436 1412 519"> <tr> <td><i>Mitglied</i></td> <td><i>Stellvertreter</i></td> </tr> <tr> <td>Alexander Höhn</td> <td>Matthias Lacher</td> </tr> </table> <p>Bauausschuss</p> <table border="1" data-bbox="454 672 1412 754"> <tr> <td><i>Mitglied</i></td> <td><i>Stellvertreter</i></td> </tr> <tr> <td>Karl-Hans Eißenberger</td> <td>Matthias Lacher</td> </tr> </table> <p>Fremdenverkehrs- und Festausschuss</p> <table border="1" data-bbox="454 907 1412 990"> <tr> <td><i>Mitglied</i></td> <td><i>Stellvertreter</i></td> </tr> <tr> <td>Matthias Lacher</td> <td>Karl-Hans Eißenberger</td> </tr> </table> <p>Gewerbe- und Wirtschaftsausschuss</p> <table border="1" data-bbox="454 1142 1412 1225"> <tr> <td><i>Mitglied</i></td> <td><i>Stellvertreter</i></td> </tr> <tr> <td>Karl-Hans Eißenberger</td> <td>Matthias Lacher</td> </tr> </table> <p>StR Höhn verlässt die Sitzung</p> <p>Aufstellung des Bebauungsplans „Spitalgarten“; Satzungsbeschluss</p> <p>-----</p> <p>Beschluss:</p> <p>Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan „Spitalgarten“ (Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB), in der Fassung vom 07.06.2013, sowie der Begründung in der Fassung vom 07.06.2013 mit den eingearbeiteten Änderungen.</p>	<i>Mitglied</i>	<i>Stellvertreter</i>	Alexander Höhn	Matthias Lacher	<i>Mitglied</i>	<i>Stellvertreter</i>	Karl-Hans Eißenberger	Matthias Lacher	<i>Mitglied</i>	<i>Stellvertreter</i>	Matthias Lacher	Karl-Hans Eißenberger	<i>Mitglied</i>	<i>Stellvertreter</i>	Karl-Hans Eißenberger	Matthias Lacher
<i>Mitglied</i>	<i>Stellvertreter</i>																			
Alexander Höhn	Matthias Lacher																			
<i>Mitglied</i>	<i>Stellvertreter</i>																			
Karl-Hans Eißenberger	Matthias Lacher																			
<i>Mitglied</i>	<i>Stellvertreter</i>																			
Matthias Lacher	Karl-Hans Eißenberger																			
<i>Mitglied</i>	<i>Stellvertreter</i>																			
Karl-Hans Eißenberger	Matthias Lacher																			

Lfd. Nr.	Anwesend	Für den Beschluß	Gegen	Gegenstand und Inhalt des Beschlusses
76	15	15	0	<p>Windkraft; Zonierungskonzept Windkraftnutzung Naturpark Altmühltal - Potentialkarten</p> <p>-----</p> <p>Durch den Vorsitzenden wurde das Zonierungskonzept Windkraftnutzung für den Naturpark Altmühltal und das Verfahren zur Änderung der Verordnung über den „Naturpark Altmühltal“ (Südliche Frankenalb) erläutert. Darüber hinaus wurde die Potentialkarte Windkraft des Regionalen Planungsverbandes vorgestellt. Seitens der Stadt sollte eine Aussage darüber getroffen werden, ob Vorrang- oder Vorbehaltsgebiete für Windkraftanlagen ausgewiesen werden sollen.</p> <p>In der anschließenden Diskussion wurde überwiegend die Auffassung vertreten, dass sich die Stadt dem Thema Windkraftanlagen nicht verschließen sollte. Hierzu würde es sich anbieten, eine geeignete Fläche nördlich von Stopfenheim ggf. zusammen mit den angrenzenden Gemeinden vorzusehen. Eine „Umzingelung“ von Stopfenheim durch mehrere verschiedene Standorte sollte jedoch vermieden werden.</p> <p>Beschluss:</p> <p>Im Hinblick auf das Zonierungskonzept Windkraftnutzung für den Naturpark Altmühltal sowie die Potentialkarten Windkraft soll bei der Fortschreibung des Regionalplans (Bereich Windkraft) im nordwestlichen Gemeindegebiet, nördlich von Stopfenheim an die Gemeinden Theilenhofen und ggf. Pleinfeld angrenzend, ein Vorrang- oder Vorbehaltsgebiete für Windkraftanlagen ausgewiesen werden.</p> <p>Bzgl. der Festlegung konkreter Flächen sind hierzu noch weitergehende Abstimmungen mit den Nachbargemeinden Theilenhofen und ggf. Pleinfeld sowie den betreffenden Grundstückseigentümern erforderlich.</p>
77	15	-	-	<p>Erweiterung Altenheim St. Elisabeth; Nachträge Elektroarbeiten</p> <p>-----</p> <p>1. Bürgermeister Hasl informierte die Stadträte über die im Zusammenhang mit der Erweiterung des Altenheims St. Elisabeth eingegangenen</p>

Lfd. Nr.	Anwesend	Für den Beschluß	Gegen	Gegenstand und Inhalt des Beschlusses
78	15	-	-	<p>Nachträge der Fa. Kaas für die Elektroarbeiten.</p> <p>Nachdem eine Freigabe der Nachträge durch die Stadt bislang nicht erfolgt ist, werde derzeit geklärt, inwieweit die in Rechnung gestellten Aufwendungen berechtigt seien. Hierzu wurde die Kanzlei Dr. Schacht in Gunzenhausen eingeschaltet, welche sich mit der Firma PFK, Ansbach in Verbindung gesetzt hat.</p>
79	15	14	1	<p>Haushaltsatzung, Haushaltsplan und Wirtschaftsplan 2013 der St. Elisabeth-Hospitalstiftung Ellingen;</p> <p>-----</p> <p>Dieser TOP wurde in die nächste Sitzung des Stadtrates vertagt.</p> <p>Umbau von Straßenleuchten;</p> <p>-----</p> <p>Beschluss:</p> <p>Der Stadtrat beschließt, die Firma N-ERGIE Netz GmbH mit dem Umbau von insgesamt 89 Leuchtstandorte im Bereich Ellingen (Rauschenberg, Weinberg) und Stopfenheim (Sommerkeller, Schaftbuck) auf Kompaktleuchtstofflampen, zu einem Brutto-Pauschalpreis von 9.155,- €, entsprechend dem Angebot vom 15.05.2013 zu beauftragen.</p>
80	15	-	-	<p>Arbeitskleidung für den Bauhof;</p> <p>-----</p> <p>Durch den Vorsitzenden wurde die Kostenaufstellung für eine Ausstattung der Mitarbeiter des Bauhofs mit einer einheitlichen Arbeitskleidung auf Grundlage des Angebotes der Firma MEWA AG, Manching, erläutert und auch eine mögliche Beteiligung der Mitarbeiter an den laufenden Kosten angesprochen.</p>

Lfd. Nr.	Anwesend	Für den Beschluß	Gegen	Gegenstand und Inhalt des Beschlusses
80	15	-	-	<p>Fortsetzung;</p> <p>-----</p> <p>In Bezug auf die Ausgestaltung der Arbeitskleidung (Material, Farbe) wurden verschiedene Möglichkeiten und das Für und Wider einer orangen Bekleidung diskutiert. Im Ergebnis wurde vereinbart, weitere Angebote für die Arbeitskleidung einzuholen und Musterbekleidungen vorzuführen. Eine Entscheidung soll in einer weiteren Sitzung des Stadtrates getroffen werden, auch bzgl. einer möglichen Beteiligung der Mitarbeiter.</p>
81	15	15	0	<p>Gründung einer Stadtentwicklungs-GmbH;</p> <p>-----</p> <p>Unter Hinweis auf den bereits übersandten Entwurf des Notariats Helmut Stigler für eine GmbH Gründung wurde durch den Vorsitzenden ausgeführt, dass im Zusammenhang mit der beabsichtigten Errichtung einer Stadtentwicklungsgesellschaft noch verschiedene Regelungen durch den Stadtrat zu treffen seien, u.a. Bestellung eines Geschäftsführers, Aufsichtsrat.</p> <p>In der anschließenden Diskussion wurde durch Stadtrat Eißenberg unter Hinweis auf die entsprechende Regelung in der Gemeindeordnung vorgeschlagen, dass zum Geschäftsführer der 1. Bürgermeister und zu dessen Vertreter der 3. Bürgermeister bestellt werden sollte. Der 2. Bürgermeister sollte die Stadt in der Gesellschafterversammlung vertreten.</p> <p>Beschluss:</p> <p>Der Stadtrat beschließt, dass im Zusammenhang mit der beabsichtigten Gründung einer Stadtentwicklungsgesellschaft der 1. Bürgermeister Walter Hasl zum Geschäftsführer der GmbH bestellt werden soll. Als dessen Stellvertreter soll der 3. Bürgermeister Christian Wagner bestellt werden. Zum Vertreter der Stadt Ellingen als Gesellschafter soll mit Zustimmung des ersten und der weiteren Bürgermeister gem. Art. 93 GO der 2. Bürgermeister Helmut Lechner bestellt werden.</p>

Lfd. Nr.	Anwesend	Für den Beschluß	Gegen	Gegenstand und Inhalt des Beschlusses
83	15	-	-	<p>Bekanntgaben/Sonstiges;</p> <p>-----</p>
				<p>Durch den Vorsitzenden wurde auf den anstehenden Besuch der Partnergemeinde Straßenhaus im September hingewiesen und um rechtzeitige Anmeldung gebeten.</p>
84	15	-	-	<p>Bekanntgaben/Sonstiges;</p> <p>-----</p>
				<p><u>Hochwassersituation Stopfenheim/Biberdämme</u></p> <p>Durch StR Heinz Krach wurde die Problematik der durch Biber errichteten Dämme im Bereich Störzelbach/Kesselweiher angesprochen. Hierzu wurde durch den Vorsitzenden auf die erst kürzlich erteilte Ausnahmegenehmigung durch das Landratsamt für die Entfernung der Dämme für einen bestimmten Bereich verwiesen. Mit dem Biberschutzbeauftragten des Landkreises soll jedoch nochmals ein Ortstermin stattfinden.</p> <p>Aufgrund des Hochwasserereignisses wurde angeregt, als geeignete Maßnahme zur Schaffung von Rückstauf Flächen den landwirtschaftlichen Weg Fl.-Nr. 535, Gemarkung Stopfenheim, nördlich der Weiher zu erhöhen. Das Wasserwirtschaftsamt Ansbach sollte hierbei hinzugezogen werden, auch im Hinblick auf mögliche Förderungen.</p>